

Normen Weber mit dabei

SUP-Weltmeisterschaft in Peru

Es war das erste Mal, dass ein deutsches Team an den Weltmeisterschaften im Stand-Up-Paddling teilnahm. Drei Athleten reisten nach Lima (Peru), um sich dort mit den stärksten Paddlern der Welt zu messen, darunter der Wildwasserrennsportler Normen Weber (Kanu Schwaben Augsburg). Die Wettkämpfe fanden bei sonnigen und nebligen Bedingungen an der Küste Limas statt.

Weber erreichte beim 22 Kilometer-Langstreckenrennen bei welligen Gegebenheiten auf dem Pazifischen Ozean nach 2:53:05 Stunden das Ziel. Damit lag er am Ende auf dem 16. Platz.

Beim technischen Rennen zahlte er noch viel Lehrgeld für seine Unerfahrenheit beim Wellensurfen. Ein 30. Rang war hier das Ergebnis.

Kanu Schwaben



Normen Weber bei der SUP-WM.